

# **Gemeindebrief**

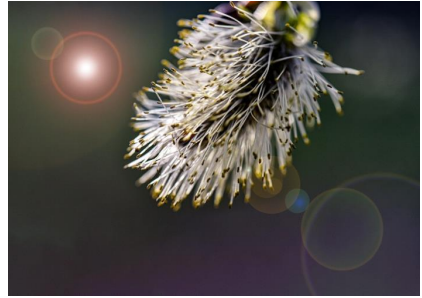
**Heroldingen - Appetshofen  
Kleinsorheim - Großsorheim**



**Februar – April 2025**

## Liebe Gemeinde!

Immer früher blühen in unseren Breiten gerade Hasel und Weide zum Kummer aller, die gerade auf diese Frühblüher allergisch sind. Dennoch sehnen wir uns nach diesen Vorboten einer lebendigeren, weniger grauen Jahreszeit.



Es ist ja nicht so, dass wir nicht wüssten, wie Frühling sich anfühlt, wie er aussieht. Gerade deswegen wissen wir ja auch, auf was wir uns freuen. Auf dem Titelfoto ist eine ungewöhnliche Perspektive eines Weidenkätzchens, im Reflex des Lichtes.

Bilder sind Zeichen und Wunder, in denen wir die tiefe Wahrheit dieser Welt erahnen können. Immer mehr sind wir in unserer Kultur Sehende, nicht so sehr Hörende. Wer nicht sehen kann, dem fehlt eine wichtige Dimension (wobei Jesus auf beide Sinne, Ohren wie Augen besonderen Wert legt). Wenn wir Bilder betrachten, verbinden wir damit ein Ereignis, eine Begebenheit, ein Gefühl.

Jesus sagt: *Seht den Feigenbaum und alle Bäume an. Wenn sie jetzt ausschlagen und ihr seht es, so wisst ihr selber, dass jetzt der Sommer nahe ist...* (Lukas 21, 29-30)

In der Knospe, unter der sich neues Leben, ein neuer Kreislauf, eine neue Blüte und Frucht verbirgt, sehe ich den Frühling. Aber wir gehen jedes Jahr in die Zeit, in der des Leidensweges, aber auch der Auferstehung Jesu gedacht wird. Wir dürfen in den Knospen, den Vorboten des Frühlings ebenso unsere eigene Zukunft wahrnehmen. Das soll uns Mut machen in den persönlich trüben Phasen aber auch in dieser Zeit, die so sehr aus den Fugen geraten ist und sich so viele nach ruhigen, sicheren und friedlichen Zeiten sehnen. Ostern ist nicht mehr weit und wir können uns auf Jesu Alternativen für diese Erde freuen, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit

*Pfarrer Reinhard Coesperlein*

## Gründung des Dekanats Donau-Ries

Wenn Gutes zusammenkommt, dann wird nicht nur eine Suppe gut. So könnte man Dekan Wagners humorvolle und dabei doch tiefgründige Antrittspredigt beim großen Festgottesdienst am 12. Januar in St. Georg in Nördlingen auf den Punkt bringen.

Am Beispiel der Rieser Hochzeitssuppe hat er Überlegungen dazu angestellt, wie wichtig all die verschiedenen Gemeinden, Menschen und Traditionen der ehemaligen drei Dekanate für das neue Dekanat Donau-Ries sind.



Im feierlichen Gottesdienst wurde Frank Wagner für seinen Dienst von Landesbischof Christian Kopp beauftragt und gesegnet.

Sehr viele Sängerinnen und Sänger, Bläserinnen und Bläser, die Chorleiterinnen und alle drei Dekanatskantoren machten den Gottesdienst auch musikalisch zu etwas ganz Besonderem. Der Landesbischof war, wie er selbst sagte, „geflasht von allen, die hier Musik machen.“

Bei eisigen Temperaturen war die sonst meist zu große Georgskirche dabei bis auf den letzten Platz besetzt und alle freuten sich, sich im Anschluss bei einem Teller Hochzeitssuppe aufwärmen zu können.

*Bilder: Katharina Seeburg*

## Kirchenvorstand Appetshofen und Heroldingen

Die Kirchenvorstände Appetshofen und Heroldingen wurden am 1. Advent eingeführt, ausscheidende Kirchenvorstände verabschiedet. Auch wenn wir meist nicht so schwerwiegendes zu entscheiden haben, steht Arbeit in der Leitung der Gemeinde unter dem Thema Nachfolge. Jesus beruft Menschen je nach ihren Fähigkeiten in verschiedene Dienste, je nach ihren Fähigkeiten, die er in ihnen sieht. Das muss uns nicht verunsichern und überfordern, wir sind in eine Segensgemeinschaft hineingestellt und aus diesem guten Gefühl heraus wollen wir auch die nächsten Jahre gemeinsam gestalten.

### Appetshofen:



Von links nach rechts:

1. Reihe: Gerhard Wiedemann (Vertrauensmann u. Dekanats-synodaler), Daniela Burkhard (ausgeschieden), Margit Köhler (ausgeschieden), Kathrin Spielberger, Reinhard Caesperlein

2. Reihe: Werner Rührer, Karlheinz Schäff (ausgeschieden), Claudia Funk (stellv. Vertrauensfrau), Helmut Doppelbauer, Helene Geiß (stellv. Dekanats-synodale), Elfriede Klein (ausgeschieden),  
es fehlen Markus Kornmann und Bernd Voack

## Heroldingen:



Von links nach rechts:

1. Reihe: Reinhard Caesperlein, Nicole Fackler,  
Claudia Lanzer (Dekanatssynodale), Simone Scholz,  
Siegfried Schmutterer (ausgeschieden),  
Irmgard Sing (ausgeschieden)

2. Reihe: Helga Thum (Vertrauensfrau), Sandra Kornmann,  
Heike Gruber, Klaus Schick

3. Reihe: Gerd Zühlke (stellv. Vertrauensmann)  
Elisabeth Gaudera (stellv. Dekanatssynodale), Friedrich Brunner,  
es fehlen Verena Gruber (ausgeschieden) und Heidi Rau

*Bilder: Barbara Caesperlein*



## **Kirchenvorstand Großsorheim und Kleinsorheim**

Gewählt, berufen und gesegnet - so starten die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in Großsorheim und Kleinsorheim in die nächsten 6 Jahre.

Im Festgottesdienst am 1. Advent wurden verdiente Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher verabschiedet und die neuen Kirchenvorstände eingeführt. Gottes Segen für alle Vorhaben und Entscheidungen!

### **Großsorheim:**



Erste Reihe von links:

Katharina Seeburg, Roland Faul, Gudrun Faul (Kitaausschuss und stellv. Dekanatssynodale), Angelika Frisch, Andrea Wattenbach (Kitaausschuss), Britta Eckmeier

*Bild: Anita Eberhardt*

Hintere Reihe von links:

Karl-Heinz Eberhardt (Vertrauensmann), Johannes Eckmeier (stellv. Vertrauensmann und Dekanatssynodaler), Gerhard Schabert

## Kleinsorheim:



*Bild: Nina Dinkelmeier*

Von links: Günter Enßlin (Dekanatssynodaler),  
Michelle Dinkelmeier (Vertrauensfrau), Wilfried Bachmann,  
Katharina Seeburg, Lukas Ganzenmüller (stellv. Vertrauensmann  
und stellv. Dekanatssynodaler)

## Der Weltgebetstag findet um 19:30 Uhr in Heroldingen statt.

7. MÄRZ 2025 | WELTGEBETSTAG VON DEN COOKINSELN

# „WUNDERBAR GESCHAFFEN!“

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele Tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 Prozent der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert\*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner\*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zykone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner\*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025 einen der ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienste in Ihrer Nähe zu besuchen.



Bild zum Weltgebetstag 2025 mit dem Titel „Wonderfully Made“ von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa © 2023 World Day of Prayer International Committee, inc.

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN – DEUTSCHES KOMITEE E. V.

Mehr Informationen: [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)



## Gospel-Wochenende in Alerheim

Vom **13. bis 16. März 2025** wird im Gemeindehaus in Alerheim ein Gospelwochenende unter der Leitung von Dekanatskantor Hans-Georg Stapff abgehalten.

Informationen, Texte und Anmeldung:  
<http://notenkessel.de/gospelgottesdienst/>

Zum Abschluss findet am Sonntag, **16. März um 18:00 Uhr** in der St.-Stephanus-Kirche in Alerheim ein Gospel-Gottesdienst statt.



*Logo: Hans-Georg Stapff*

## Konzert mit dem Duo Hoffnungsvoll am 16. März in der St.-Gallus-Kirche in Großsorheim

### Ein Abend mit Gott

Das Duo Hoffnungsvoll Rebekka (Piano/Gesang) und Heiko Jürgen Friedrich (Gitarre/Gesang) spielen in ihrer aktuellen Konzertreihe "Ein Abend mit Gott" Lieder über den Glauben und das Leben.



*Bild: Duo Hoffnungsvoll*

Mit eigenen Kompositionen der Liedermacher im christlich-modernen Stil, traditioneller geistlicher Musik, sowie dem modernen christlichen Lied, laden sie konfessionsübergreifend zu einer musikalischen Reise ein, um Seele und Geist für die Lasten des Alltags zu stärken.

Herzliche Einladung zum Konzert **am Sonntag, 16. März 2025 um 18:30 Uhr** in die St. Gallus-Kirche in Großsorheim. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

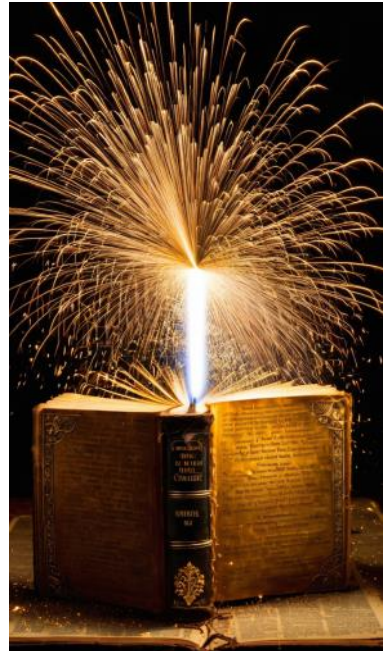


### **Bibliologabend in der Passionszeit**

Manchmal liest sich die Bibel wie ein Thriller. Kapitel um Kapitel spitzt sich in den Evangelien die Situation zu, bevor Jesus schließlich am Karfreitag am Kreuz stirbt. Was sich schon beim einfachen Lesen erfahren lässt, wird beim Bibliolog noch eindrücklicher.

Vorwissen braucht es keines. Leicht findet man Zugang zur Methode und entdeckt beim Zuhören oder Mitmachen oft Erstaunliches im bekannten Bibeltext.

Herzliche Einladung am **Dienstag, 1. April um 19:30 Uhr** ins **Gemeindehaus Kleinsorheim** mit Pfarrerin Katharina Seeburg.



*Bild: Katharina Seeburg*

## **Gemeindenachmittage in Appetshofen**

finden jeweils am **2. Montag** eines Monats um **13:30 Uhr** statt

**Ausnahme:**

**Mittwoch, 12. Februar**

Thema: Wasser mit Ursula Arnold

**10. März** - Thema: Die Pfarrer von Appetshofen,  
eine Nachforschung von Georg Strauß

**14. April** - Thema: 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

## **Frauenkreis Appetshofen und Heroldingen**

Mittwoch, **19. Februar** um **19:30 Uhr**

Bunter Abend im Gemeindehaus **Heroldingen**

Freitag, **7. März** um **19:30 Uhr**

Weltgebetstag in der Martinskirche und anschließend  
im Gemeindehaus **Heroldingen**

**28. - 30. März** - Freizeit in Pappenheim

Thema: Auf der Suche nach dem Glück

**Mittwoch, 23. April** um **19:30 Uhr**

Ein Abend gestaltet vom Team um **19:30 Uhr** in **Heroldingen**

## **Gemeindenachmittage in Heroldingen**

Donnerstag, **13. Februar** um **14:00 Uhr**

Thema: Eindrücke aus Thailand mit Siegfried Schmutterer

Mittwoch, **12. März** um **14:00 Uhr**

Sitzgymnastik - kein Nachmittag der überfordert

Dienstag, **8. April** um **14:00 Uhr**

Thema: Einblick in die Arbeit des Gerontopsychiatrischen  
Dienstes des Diakonischen Werkes Donau Ries

## Gemeindenachmittage Kleinsorheim und Großsorheim



Mittwoch, **12. Februar** um **14:00 Uhr**  
in **Großsorheim**

Thema: Lachen und Fröhlichkeit - ein bunter Nachmittag

Mittwoch, **12. März** um **14:00 Uhr** in **Kleinsorheim**

Thema: Bilder aus Marokko mit Pfarrer Reinhard Caesperlein

Mittwoch, **9. April** um **14:00 Uhr** in **Großsorheim**

Thema: ...fragen Sie Ihren Apotheker - von den Anfängen zur Moderne. Mit Helmut Bahr, Burgapotheke Harburg

## Kindergottesdienste in Großsorheim

Beginn jeweils um 10:00 Uhr

- **9. Februar** - Treffpunkt Kirche
- **9. März** - Treffpunkt Gemeindehaus
- **30. März** - Treffpunkt Kirche



## Neuer Kindergottesdienst in Appetshofen

Nach einer Vorbereitungsphase hat es jetzt geklappt. Am 3. Advent waren 17 Kinder im Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Appetshofen und das neue Team aus Barbara Kornmann, Annette Ratka, Lisa Sing und Katharina Wiedemann gestalteten einen schönen Vormittag im Advent. Sie möchten ein Gemeinschaftsgefühl unter den Kinder



*Bild: Annette Ratka*

schaffen und so den Grundstein für weitere Treffen legen, die für den **19. Januar** und den **9. Februar** geplant sind. An dieser Stelle bedankt sich die Gemeinde aber auch bei dem Team aus Marianne Doppelbauer und Elke Schmidt, die mit viel Herzblut und Einsatz den Kindergottesdienst in Appetshofen jahrelang aufrecht erhalten haben.



## Konfirmation 2025

Es werden konfirmiert  
in Kleinsorheim 6. April - Judika



in Heroldingen 13. April - Palmsonntag

in Appetshofen 27. April - Quasimodogeniti

## „Einfach heiraten“

Auch in 2025 ist  
„einfach heiraten“  
wieder möglich.

Dieses Jahr am **25.5.2025**



## Taufest in Harburg

Am **13. Juli** gibt es wieder ein regionales  
Taufest am Wörnitzstrand in Harburg mit  
der Möglichkeit dort sein Kind taufen zu  
lassen.



Weitere Informationen zu „Einfach heiraten“ sowie dem Taufest erhalten Sie bei Pfarrerin Katharina Seeburg und Pfarrer Reinhard Caesperlein sowie im nächsten Gemeindebrief.

# Gottesdienste Februar - April

## 2. Februar      Letzter Sonntag nach Epiphantias

08:45 Uhr      **Heroldingen:** Gottesdienst

08:45 Uhr      **Kleinsorheim:** Gottesdienst

Pfr. Caesperlein

Pfr. Meuß

## 9. Februar      4. Sonntag vor der Passionszeit

08:45 Uhr      **Appetshofen:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Großsorheim:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Heroldingen:** Gottesdienst

Pfr. Caesperlein

Lektor Schüle

Pfr. Caesperlein

## 16. Februar      Septuagesimä

08:45 Uhr      **Kleinsorheim:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Appetshofen:** Gottesdienst

Prädin. Schmidt

Pfr. Caesperlein

## 23. Februar      Sexagesimä

08:45 Uhr      **Großsorheim:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Kleinsorheim:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Heroldingen:** Gottesdienst

Pfrin. Seeburg

Pfrin. Seeburg

Pfr. Caesperlein

## 2. März      Estomihi

08:45 Uhr      **Appetshofen:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Großsorheim:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Heroldingen:** Gottesdienst

Prädin. Schmidt

Lektor Kopp

Prädin. Schmidt

## 7. März      Freitag

19:00 Uhr      **Heroldingen:** Weltgebetstag

Weltgebetstagsteam

## 9. März      Invocavit

10:00 Uhr      **Appetshofen:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Kleinsorheim:** Gottesdienst

Lektin. Caesperlein

Pfrin. Kellermann

## 12. März      Mittwoch

19:30 Uhr      **Appetshofen:** Passionsandacht

Pfr. Caesperlein

## 16. März      Reminiszer

08:45 Uhr      **Heroldingen:** Gottesdienst

10:00 Uhr      **Großsorheim:** Konfirmandenvorstellung

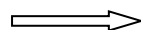
18:30 Uhr      **Großsorheim:** Konzert

Pfr. Caesperlein

Pfr. Caesperlein

Duo Hoffnungvoll

<b><u>19. März</u></b>	<b><u>Mittwoch</u></b>	
19:30 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Passionsandacht	Pfr. Caesperlein
<b><u>23. März</u></b>	<b><u>Okuli</u></b>	
08:45 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Gottesdienst	Lektor Pfister
08:45 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Gottesdienst	Pfrin. Seeburg
10:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Konfirmandenvorstellung	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Mitarbeiterdankgottesdienst	Pfrin. Seeburg
<b><u>26. März</u></b>	<b><u>Mittwoch</u></b>	
19:30 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Passionsandacht	Pfr. Caesperlein
<b><u>30. März</u></b>	<b><u>Laetare</u></b>	
10:00 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Konfirmandenvorstellung	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Gottesdienst	Pfrin. Seeburg
19:00 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Dekanatsfrauengottesdienst	Dekanatsfrauen
<b><u>2. April</u></b>	<b><u>Mittwoch</u></b>	
19:30 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Passionsandacht	Pfr. Caesperlein
<b><u>5. April</u></b>	<b><u>Samstag</u></b>	
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Kleinsorheim:</b> Konfirmandenbeichte	Pfr. Caesperlein
<b><u>6. April</u></b>	<b><u>Judika</u></b>	
08:45 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Konfirmation	Pfr. Caesperlein
<b><u>9. April</u></b>	<b><u>Mittwoch</u></b>	
19:30 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Passionsandacht	Pfr. Caesperlein
<b><u>12. April</u></b>	<b><u>Samstag</u></b>	
18:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Konfirmandenbeichte	Pfr. Caesperlein
<b><u>13. April</u></b>	<b><u>Palmarum</u></b>	
08:45 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Gottesdienst	Prädin. Schiele
08:45 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Konfirmation	Pfr. Caesperlein



### **17. April      Gründonnerstag**

14:30 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Seniorenabendmahl	Pfr. Caesperlein
17:30 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Abendmahlsgottesdienst	Präd. Beck
18:00 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Caesperlein
19:00 Uhr	<b>Alerheim:</b> Jugendgottesdienst mit Band und Heiligem Abendmahl	Jugendpfarrer
19:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Caesperlein

### **18. April      Karfreitag**

08:45 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
08:45 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Gottesdienst	Pfrin. Seeburg
10:00 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. Seeburg
15:00 Uhr	<b>Fessenheim:</b> Andacht zur Sterbestunde mit Gitarrenmusik	Pfr. Seeburg

### **20. April      Ostersonntag**

05:30 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Osternacht	Pfr. Caesperlein
05:30 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Osternacht mit Abendmahl und anschließendem Osterfrühstück	Pfrin. Seeburg
10:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfrin. Seeburg

### **21. April      Ostermontag**

08:45 Uhr	<b>Großsorheim:</b> Gottesdienst	Pfr. Meuß
10:00 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Caesperlein

### **26. April      Samstag**

<b>18:00 Uhr</b>	<b>Appetshofen:</b> Konfirmandenbeichte	Pfr. Caesperlein
------------------	---	------------------

### **27. April      Quasimodogeniti**

08:45 Uhr	<b>Kleinsorheim:</b> Gottesdienst	Lektor Schüle
10:00 Uhr	<b>Appetshofen:</b> Konfirmation	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	<b>Heroldingen:</b> Gottesdienst	Lektin. Caesperlein







# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



**Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!**

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

**Frühlingsrätsel:** Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER 

 BLUME

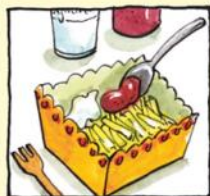
 GLÖCKCHEN

MÄRZEN 

 LAUCH



Auflösung: Oster-Lauch, Märzen-Blume, Schneeglockchen, Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-



**Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.** Viertle einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



**Mehr von Benjamin ...**

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@halla-benjamin.de](mailto:abo@halla-benjamin.de)

## Neues aus dem Kindergarten Großsorheim

Liebe Kirchengemeinden,

zum Jahresbeginn 2025 betreuten wir im Kindergarten Mäusebande 48 Kinder, darunter 4 Neuzugänge. Frau Alina Michel, die uns ab September 2024 in der Bärengruppe unterstützt hatte, hat unseren Kindergarten wieder verlassen. Für ihr Engagement in unserer Gruppe danken wir ihr und wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Um die entstandene Lücke teilweise zu schließen, haben wir ab dem 01.12.24 Frau Kristin Hanisch aus Großsorheim als Aushilfskraft auf Minijob-Basis eingestellt. Frau Hanisch studiert in Augsburg Lehramt und konnte bereits an mehreren Schulen Praxiserfahrung in der Arbeit mit Kindern sammeln. Wir freuen uns, sie im Team dabei zu haben.

Jeden Herbst finden in unserem Kindergarten zahlreiche Aktivitäten statt, die die Kinder zum Entdecken und Erleben der Jahreszeit anregen. Dazu gehören Bastelaktionen oder die Gestaltung der Adventszeit ebenso wie jahreszeitliche Feste und Veranstaltungen für die Eltern. So wurde im Oktober ein neuer Elternbeirat für den Kindergarten gewählt. Der Elternbeirat hat für den Kindergarten eine wichtige Bedeutung. Er fördert die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erziehern, trägt zur Verbesserung der pädagogischen Angebote bei und stärkt die Gemeinschaft innerhalb des Kindergartens.

Kurz darauf fand für alle Erzieher wieder ein Erste-Hilfe-Kurs statt. Dieser Kurs war speziell auf die Arbeit in Kindertagesstätten ausgerichtet und beinhaltete viel Lehrreiches rund um das Thema Sicherheit und erste Hilfe im Kindergarten.

Am 08.11.24 besuchte uns der Nußmärtel. Er las aus seinem goldenen Buch für jedes Kind einen Spruch vor und die Kinder bekamen ein Päckchen aus dem großen Nußmärtel-Sack. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Anton Dollinger aus Hoppingen, der sich nun schon einige Jahre für unseren Kindergarten als Nußmärtel zur Verfügung stellt.

Pünktlich zum Martinstag am 11.11.24 fand unser Laternenumzug statt. Das Fest ist eine wichtige Tradition im Kindergarten. Die selbstgebastelten Laternen fördern die kreative Entwicklung der Kinder und laden zum gemeinsamen Singen und Feiern ein. Die Großen zeigten uns in einem Spiel, wie Martin seinen Mantel mit dem Bettler teilte und die jüngeren Kinder führten ein Fingerspiel von St. Martin vor.

Frau Seeburg begleitete die Aufführung der Kinder mit weiterführenden Worten für die Erwachsenen. Anschließend zogen wir mit unseren Laternen den Harburger Weg entlang und sangen unsere Laternenlieder.

Ein ganz besonderes Highlight in unserem Kindergartenjahr ist immer wieder unser Adventsgottesdienst in der Großsorheimer Kirche. Dieses Jahr stand der Gottesdienst unter dem Motto: "Ein Stern steht hoch am Himmelszelt". Die Sterne haben sich nämlich darüber gestritten, welcher von ihnen denn nun am besten über dem Stall in Bethlehem leuchten könnte. Die feierliche Weihnachtsstimmung in der Kirche mit der Vorführung der Kinder ist jedes Jahr etwas ganz Besonderes.

Unser Kindergarten hat in den vergangenen Monaten mehrere Spenden bekommen. Wir sagen Danke!

Unser engagierter Elternbeirat hat sich auch dieses Jahr wieder mit einer Weihnachtsaktion für unsere Einrichtung eingesetzt. Vor dem Nahkauf in Möttingen wurden selbstgebackene Plätzchen verkauft. Dabei kam für den Kindergarten eine Summe von 629,50 Euro zusammen. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern, Verkäuferinnen und Verkäufern sowie Helferinnen und Helfern! Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr zum Nikolaustag wieder eine Spende in Höhe von 250 Euro erhalten haben. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Firma Märker Werk für diese Unterstützung bedanken. Die Spende wollen wir für ein neues Kindersofa nutzen, das Klein und Groß zum Sitzen, Bücher anschauen oder Ausruhen einlädt.

Auch bei der Altpapiersammlung über den Papiercontainer in Großsorheim konnten wir für den Kindergarten 157,50 Euro einnehmen. Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern, sowie bei Kerstin Huber für die Organisation.

Eine großzügige Spende in Höhe von 1000 Euro erhielten wir von der Wolfgang und Ellen Märker Sozialstiftung, Harburg. Vielen herzlichen Dank! Außerdem erhielt der Kindergarten 105 Euro vom Adventsnachmittag in Möggingen. Auch hier haben wir uns sehr gefreut, dass wir bedacht wurden. Danke!

Miriam Ahne für den Kindergarten Mäusebande



*Bild: Miriam Ahne*

## Ehrung beim Posaunenchor Appetshofen

Sein 50-jähriges Jubiläum im Posaunenchor Appetshofen feierte der stellvertretende Landrat des Landkreises Donau Ries am 1. Advent. In der St. Jakobuskirche in Appetshofen ehrten ihn Pfarrer Reinhard Caesperlein und Posaunenchorleiter Hans Wiedemann für die langjährige aktive Mitarbeit und unzählige Einsätze bei Gottesdiensten, Beerdigungen und vielen anderen Anlässen im Jahreskreislauf und im Leben des Dorfes. Pfarrer Reinhard Caesperlein hob besonders hervor, dass es Erwin Seiler immer um die gute Verankerung des Posaunenchores im Dorfleben geht und dass er strategisch in die Zukunft denkt und Kirchenmusik, Gemeindeaufbau und den sozialen Zusammenhalt im Blick hat. Eine Urkunde des Posaunenchorverbandes Bayern, die Goldene Ehrennadel und ein Geschenk waren die äußeren Zeichen der hohen Wertschätzung für 50 Jahre treuen Bläserdienst.



*Text: Reinhard Caesperlein, Bild: Jörg Wiedemann*

Von links:

Reinhard Caesperlein, Erwin Seiler, Hans Wiedemann



## Ehrungen beim Posaunenchor Großsorheim

Am ersten Weihnachtsfeiertag wurden in Großsorheim langjährige Bläserinnen und Bläser von Chorleiter Florian Baumgärtner für ihre Dienste geehrt. Ein besonderes Highlight war wieder ein Jubiläum über 50 Jahre aktiven Bläserdienst, wofür Karl Schied aus Möggingen die Verbandsurkunde, die goldene Bläsernadel sowie ein Geschenk überreicht wurde.

Außerdem erhielt Franz Fischer eine Urkunde für 30 Jahre Bläserdienst sowie Gisela Baumgärtner, Katja Seitz, Johannes Eberhardt und Tobias Eberhardt (alle 25 Jahre) Verbandsurkunden und goldene Bläserabzeichen.

Die Chorobfrau Katharina Seeburg und der Chorleiter dankten den Geehrten für ihr langjähriges Engagement, ihre Treue zum Chor und wünschten weiterhin viel Freude beim Musizieren.



*Bild: Nicole Faul*

Von links: Tobias Eberhardt, Johannes Eberhardt, Gisela Baumgärtner, Katja Seitz, Franz Fischer, Karl Schied, Florian Baumgärtner, Katharina Seeburg

## **Spendenaufruf zur Frühjahrssammlung der Diakonie *Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte***

Diakonie   
Bayern



DIAKONIE. 99 BIL.  
BEI UNTERSCHIED.

MUT  
GEGEN  
ARMUT

Die Ursachen von Armut sind vielfältig. Häufig geraten Menschen in Armut, weil sie ihren Job verlieren, krank werden oder sich von ihrem Partner oder ihrer Partnerin trennen. Besonders gefährdet sind Alleinerziehende, Beschäftigte im Niedriglohnsektor, Frauen im Rentenalter, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Familien mit mehr als zwei Kindern und Menschen mit geringen Bildungsabschlüssen. Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen. Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Ihre Mitarbeitenden engagieren sich in rund 200 armutsorientierten Projekten wie z.B. Suppenküchen, Wärmestuben, Hausaufgabenbetreuung, Deutschkursen und vielem mehr. Auch unsere Nördlinger Tafel, das CaDW, wird von der KASA mitkoordiniert. Bitte helfen Sie uns, diese und andere Angebote aufrechtzuerhalten und auszubauen.  
**Herzlichen Dank!**

65 % der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt in den Gemeinden oder im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort. 35 % der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de) oder [www.diakonie-donauries.de](http://www.diakonie-donauries.de), bei der Diakonie Donau-Ries unter Tel. 09081 290 70-0 sowie beim Diakonischen Werk Bayern, bei Herrn Andreas Humrich, Tel. 0911 9354-314.

**Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

**Zuletzt konnten und können leider deutlich weniger Spender persönlich erreicht werden. ES WIRD AUSDRÜCKLICH DARUM GEBETEN, DIE MÖGLICHKEIT DER ÜBERWEISUNG ZU NUTZEN! VIELEN DANK!**

**Bitte überweisen Sie an die Kontoverbindungen auf der Rückseite.  
Stichwort: *Frühjahrssammlung 2025***

## Danke für Ihre Gaben bei der Herbstsammlung der Diakonie!

Appetshofen: 262,00 Euro  
Großorheim: 393,50 Euro  
Heroldingen: 1208,50 Euro  
Kleinsorheim: 304,00 Euro

**Diakonie**   
**Donau-Ries**

### 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Dazu referierte Frau Irmgard Martin beim Gemeindetreff. Sie erzählte aus der Zeit des späten Mittelalters: die Herrschenden waren streng, das einfache Volk konnte weder Lesen noch Schreiben, die Sprache der Kirche: **Latein**. Zwei glückliche Umstände: Luthers deutsche Sprache und die Erfindung des Buchdrucks ermöglichten 1523/24 die Herausgabe eines „**Achtliederbuches**“ in Nürnberg. Darin enthalten bereits die Choräle „Aus tiefer Not“ und „Nun freut euch lieben Christen g'mein“, beide haben wir miteinander gesungen.

Ich freute mich, dass ich in der Gemeinde einige Schätze von früheren Ausgaben finden konnte, ein Exemplar aus dem **Jahr 1811**. Beim blättern stellte ich fest, dass bekannte Lieder nicht durchweg enthalten waren z. B.: „Großer Gott wir loben Dich“ ist in der Ausgabe von 1957 nicht zu finden, heute gilt es als ein ökumenischer „Schlager“.



*Text und Bild: Margret Weng*

## Vor 80 Jahren....

Vor 80 Jahren ging der zweite Weltkrieg zu Ende und nur noch die wenigsten haben dieses Jahr miterlebt. Mein Vater erzählt noch vom Kriegsende, das er in Chamerau im bayerischen Wald erlebte oder von seiner Großmutter, die man bei einer Nichte in Ebermergen unterbrachte, nachdem sie im Keller unseres Hauses im Pfersee verschüttet und verletzt wurde.

Vor 80 Jahren, am 8. April 1945 wurde in Flossenbürg in der Oberpfalz Dietrich Bonhoeffer gehängt.

Als Statue an Westminster Abbey ist er als Märtyrer verewigt. Er selbst hätte das kaum gewollt, wäre Hitler nicht gewesen, wäre er wohl ein unbequemer Theologieprofessor geworden.

Sein Lied „Von guten Mächten...“ EG 637 ist eines der bekanntesten Kirchenlieder und wird heute vor allem bei Beerdigungen gesungen. Dabei ging es Dietrich Bonhoeffer nicht um die „letzten Dinge“ sondern die „vorletzten Dinge“. Damit meint er all das, wozu wir die Pflicht haben, bevor der Tod kommt. Deswegen engagierte er sich politisch und sozial.



*Bild: epd-Bild/Daniel Sambraus*

Darum knüpfte er ein Netz internationaler Kontakte für Frieden und Verständigung. Mit viel Geschick und Mut überlebte er zwei Jahre im Gestapo Gefängnis und hoffte, den Krieg zu überleben und eine neue Ordnung zu gestalten. Erst Stunden vor seinem Tod war ihm klar, dass er nun selbst den bitteren Kelch des Todes würde nehmen müssen. Und hier bewies er, dass er hinter seinen Versen stand. Er glaubte, dass er auch jetzt von guten Mächten treu und still umgeben war.

*Reinhard Laespelrin*



**Wir trauern um unsere Gemeindeglieder**

**ZUSAMMENHALT**

**FÜR ALLE**  
MIT HERZ UND VERSTAND

[www.fuer-alle.info](http://www.fuer-alle.info)

**BUNDESTAGS WAHL2025** Eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirche

**#WÄHLEN**

**Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag  
in Heroldingen und Appetshofen**

**Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag  
in Kleinsorheim und Großsorheim**

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier veröffentlicht wird, geben Sie uns bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

Wir sind für Sie erreichbar!

## **Pfarrer Reinhard Caesperlein**

für die Kirchengemeinden Appetshofen & Heroldingen

## **Pfarramt Heroldingen**

Burgfeld 10, 86655 Heroldingen

Telefon: 09080 1231, E-Mail: pfarramt.heroldingen@elkb.de

Bürozeit: Montag 10:30 Uhr - 12:00 Uhr

## **PfarrerIn Katharina Seeburg**

für die Kirchengemeinden Kleinsorheim & Großsorheim

Kirchstraße 5, 86738 Deiningen

Telefon: 09081 7813671, E-Mail: katharina.seeburg@elkb.de



die\_seeburgpfarrerIn

## **Pfarramt Kleinsorheim**

Oberdorf 4, 86753 Möttingen

Telefon: 09083/9019911, E-Mail: pfarramt.kleinsorheim@elkb.de

Bürozeit: Montag 8:00 Uhr - 9:00 Uhr

Unsere Kirchengemeinden finden Sie im Internet unter:

[www.heroldingen-appetshofen-evangelisch.de](http://www.heroldingen-appetshofen-evangelisch.de)

[www.kleinsorheim-grossorheim-evangelisch.de](http://www.kleinsorheim-grossorheim-evangelisch.de)

Unsere Kirchengemeinden sind Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unseren Gemeinden sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes.

Bilder und Grafiken: [lotz/gemeindebrief.de](http://lotz/gemeindebrief.de), [GemeindebriefDruckerei.de](http://GemeindebriefDruckerei.de),  
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Gemeindebrief Auflage 700 Stück

Layout: Gisela Baumgärtner

V.i.S.d.P. Reinhard Caesperlein, Katharina Seeburg

## **Kontoverbindungen der Kirchengemeinden für Spenden:**

KG Appetshofen: IBAN DE80 7206 9329 0006 5434 21

KG Heroldingen: IBAN DE62 7206 9329 0006 5425 81

KG Kleinsorheim: IBAN DE90 7206 9329 0006 4164 62

KG Großsorheim: IBAN DE14 7206 9329 0006 4222 92